

Sehr geehrte Frau Ministerin Oberhauser,  
sehr geehrter Herr Bundeskanzler Kern,  
werte Damen und Herren,

bitte ändern Sie den aktuellen Tierschutzgesetzesentwurf ab und verhindern Sie, dass sich Katzen unkontrolliert vermehren können und viele, weitere Streunerkatzen entstehen. Denn diese leiden meist an Verletzungen, Krankheiten und Seuchen, an denen sie oft elendig zugrunde gehen oder in den schon völlig über- und ausgelasteten Tierheimen landen (was ja noch ein Glück für die armen Kreaturen ist).

Bitte konkretisieren Sie daher den Begriff "Zucht" im Tierschutzgesetz so, dass nicht jeder, sondern nur gewerbliche Rassekatzenzüchter eine Zucht anmelden können. Im derzeitigen Entwurf zum Tierschutzgesetz ist es zu schwammig und daher könnte jeder (Bauer), der nicht kastrieren will, als Züchter durchgehen!

Helfen Sie mit, viel Tierleid zu verhindern und die Tierheime von der Flut an kranken Katzen zu entlasten! Ich baue auf Sie.

Danke und freundliche Grüße  
Karin Soukup

Föhrengasse 87/1  
2201 Gerasdorf bei Wien